

| | | |
|--|-------------------------|--------------------------------|
| Modulbezeichnung | | Kurzbezeichnung |
| Diagnostik, Testtheorie & Testentwicklung | | o6-PSY-DTT-102-m01 |
| Modulverantwortung | | anbietende Einrichtung |
| Inhaber/-in der Professur für Differenzielle Psychologie | | Institut für Psychologie |
| ECTS | Bewertungsart | zuvor bestandene Module |
| 12 | numerische Notenvergabe | -- |
| Moduldauer | Niveau | weitere Voraussetzungen |
| 1 Semester | grundständig | -- |
| Inhalte | | |
| <p>Psychologische Diagnostik wird als ein auf die Praxis bezogenes professionelles Handeln und Entscheiden aufgefasst, das jedoch an strengen methodischen Kriterien orientiert ist. Daher ist Diagnostik eigenen wissenschaftlichen und pragmatischen Normen unterworfen. Dazu werden die Methoden und Ansätze zur Erfassung individueller Unterschiede durch Beobachtung, Befragung, Tests, Fragebogen und deren Darstellung in Befundberichten und Gutachten vorgestellt, die klassische Testtheorie und die probabilistische Testtheorie werden erläutert und eingeübt. Außerdem erfolgt eine Einführung in die technische Beherrschung ausgewählter psychodiagnostischer Verfahren und es werden die Ansätze zum wissenschaftlich geleiteten professionellen Handeln und Entscheiden in der Vorlesung behandelt und in Übungen praktisch erprobt.</p> | | |
| Qualifikationsziele / Kompetenzen | | |
| <p>Kompetenzen in Erhebung und Darstellung von psychodiagnostischen Befunden über Individuen auf der Basis von Beobachtung, Befragung, Tests, Fragebogen. Kenntnis der klassischen und probabilistischen Ansätze zur Test- und Fragebogenkonstruktion sowie der Begriffe und der Methoden zur Bewertung von Tests und Fragebogen. SEQ CHAPTER h r 1 Praxis in der Planung und Entwicklung von Tests, Itemanalysen, Faktorenanalysen, Gütekriterien. Einführung in die klassische und probabilistische Testtheorie. Kenntnisse über SEQ CHAPTER h r 1 standardisierte Erhebungsverfahren zur Differenziellen Psychologie, Persönlichkeitsforschung und psychologischer Diagnostik sowie Eigenerfahrung über die Durchführung und Auswertung. Diese Kompetenzen sind darauf angelegt, auf weitere Grundlagen- und Anwendungsfächer im BSc. übertragen und angewandt zu werden.</p> | | |
| Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch) | | |
| <p>Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> • o6-PSY-DTT-1-102: V + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • o6-PSY-DTT-2-102: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) | | |
| Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich) | | |
| <p>Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.</p> <p>Teilmodulprüfung zu o6-PSY-DTT-1-102: Diagnostik, Testtheorie & Testentwicklung 1</p> <ul style="list-style-type: none"> • 6 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (120 Min.) <p>Teilmodulprüfung zu o6-PSY-DTT-2-102: Diagnostik, Testtheorie & Testentwicklung 2</p> <ul style="list-style-type: none"> • 6 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Referat (ca. 15 Min.) und praktische Arbeit (ca. 60 Std.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 9 S.) | | |
| Platzvergabe | | |
| -- | | |
| weitere Angaben | | |
| -- | | |
| Arbeitsaufwand | | |
| -- | | |



Bezug zur LPO I

--

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2010)